

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1919/2010
Amt/Aktenzeichen Dezernat VI/61 26 - Alt B 1Ä 183	Datum 19.10.2010	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am -----

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum
Ortsbeirat Mainz-Altstadt	Kenntnisnahme	27.10.2010

## Betreff:

Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1509/2010 der Ortsbeiratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mainz-Altstadt  
hier: Aufwertung Hopfengarten

Mainz, 21. Oktober 2010

gez. Marianne Grosse

Marianne Grosse  
Beigeordnete

Die in der Antragsbegründung vorgetragene Meinung zum optischen Eindruck des Platzes und seines Umfeldes wird seitens des Stadtplanungsamtes geteilt.

Aus planungsrechtlicher/sanierungsrechtlicher Sicht kann folgender Sachstand gegeben werden:

Die Mainzer Aufbaugesellschaft mbH (MAG) teilt dem Stadtplanungsamt auf Anfrage am 29.09.2010 mit, dass sie nach wie vor an der Umsetzung des Projektes "Hopfengarten" festhält.

Das Hopfengartenprojekt umfasst

- die Schließung der Blockecke
- die platzabschließende Bebauung entlang der Holzhofstraße mit dem neuen Giebelhaus
- den Abriss der beiden heruntergekommenen Anwesen Holzhofstraße 28 und Hopfengarten 19 mit anschließender Neubebauung inkl. Kita im Erdgeschoss.

Aktuell betreibt die MAG Umplanungen, um den Anforderungen der neuen Energieeinsparverordnung EnEV 2009 und den hiermit verbundenen erhöhten Anforderungen an Haustechnik und Wärmedämmung gerecht zu werden. Darüber hinaus werden die Grundrisse bedarfsgerechter optimiert.

Der wesentliche Aspekt der Umplanung beruht jedoch auf einer alternativen Lösung der Stellplatzfrage. Die konstruktiv aufwendige und unwirtschaftliche Tiefgaragenlösung soll komplett entfallen, und die notwendigen Stellplätze sollen stattdessen im benachbarten neuen Parkhaus Holzhofstraße/Albanstraße nachgewiesen werden. Hier besitzt die MAG ein ausreichend großes Stellplatzkontingent. Die Verwaltung würde den Stellplatznachweis im Parkhaus Albanstraße mittragen.

Mit der Blockeckenschließung würde dann auch der provisorische unansehnliche Parkplatz an der aufgerissenen Blockecke entfallen.

Die Fußgängerbrücke über die Holzhofstraße soll nach derzeitigem Projektstand abgebrochen und durch eine ebenerdige, signalgesteuerte Querung der Holzhofstraße ersetzt werden.

Zum Zeitablauf teilt die MAG mit, dass frühestens im Herbst 2011 die Baumaßnahme in Angriff genommen werden kann.

Die städtebaulichen Zielvorstellungen aus dem "Rahmenplan Mainzer Plätze" für den Hopfengarten als "ruhigen Stadtplatz in der Altstadt" sind nach wie vor aktuell, nämlich "Reduzierung der Parkplätze zugunsten eines hochwertig gestalteten Platzes mit Aufenthaltsqualität, der multifunktional für Markt und Veranstaltungen nutzbar ist". Diese Umgestaltung wird allerdings sinnvollerweise erst nach Abschluss der Hochbaumaßnahmen umgesetzt werden. Die Platzgestaltung hierzu wird zeitgerecht vom Stadtplanungsamt in Angriff genommen werden.